



AMT:	6
Sachgebiet:	62
Vorlagen.Nr.:	133/2010
Datum:	08.07.2010

Sitzungsvorlage an den

Finanzausschuss	15.07.2010	öffentlich	zur Entscheidung
-----------------	------------	------------	------------------

Kitzingen, 08.07.2010 Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 08.07.2010 Oberbürgermeister
---	-----------------	---

Bearbeiter:	Klaus Rützel	Zimmer:	42
E-Mail:	klaus.ruetzel@stadt-kitzingen.de	Telefon:	09321/20-6201
Maßnahme:	Beginn:	Ende:	

Kinderkrippe BRK - ehem. Eichamt;

hier: Behebung der Brandschutzmängel, Errichtung eines Nebengebäudes und Erweiterung der Aussenanlagen

Kenntnisnahme:

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
2. Die BRK Kinderkrippe im ehem. Eichamt in der Kapuzinerstrasse wird, gemäß den Forderungen des Landratsamtes auf Grundlage der Planung des Architekturbüros Stürzenhofecker, brandschutzmäßig ertüchtigt, mit einem Nebengebäude als Kinderwagenabstellplatz und erweiterten Außenanlagen ergänzt.
3. Das Architekturbüro Stürzenhofecker hat die LPH 1-4 erbracht und wird auch mit den weiteren Leistungsphasen beauftragt.
4. Die für 2010 bei der HH-Stelle 1.4642.9451 bereitgestellten Mittel in Höhe von 74.850 € werden überplanmäßig um 43.150,00 € auf 118.000,00 € erweitert.

Sachvortrag:

1. Ausgangslage

- a) Mit Beschluss vom 24.07.2008 wurde vom Stadtrat festgelegt, dass die Stadt Kitzingen neue Krippenplätze schafft.
- b) In der BRK-Kinderkrippe im ehem. Eichamt soll eine bestehende Gruppe um eine zweite Gruppe mit 12-14 Plätzen erweitert werden.

Das Landratsamt Kitzingen hat mit Bescheid vom 09.09.2009 die vorläufige Erlaubnis zum Betrieb einer Kinderkrippe bis 31.08.2010 unten nachfolgend aufgeführten Bedingungen erteilt:

- Die Bildungs- und Erziehungsarbeit ist durch pädagogische Fachkräfte zu sichern.
- Bau und Ausstattung dürfen die Sicherheit und Gesundheit der Kinder nicht gefährden. Für Unfallschutz und die regelmäßige Überprüfung des vorbeugenden Brandschutzes ist Sorge zu tragen.
- Ein zweiter Fluchtweg aus dem OG ist in Form einer Treppe vorzusehen.
- Ein Kinderwagenabstellraum ist zu schaffen.
- Der Außenspielbereich ist zu erweitern und kindgerecht zu gestalten.

c) Derzeit laufen die Planungen zur Umsetzung o. g. Auflagen.

2. Aktueller Stand

Aufgrund der äußerst schlechten Personalsituation im Bauamt, musste die Maßnahme extern vergeben werden.

Eine vorläufige Kostenschätzung ergab zunächst Gesamtbaukosten in Höhe von ca. 100.000 €. Für diese Kostenschätzung wurde das zu erwartende Planungshonorar mit dem Ergebnis errechnet, dass der Planungsauftrag von der Verwaltung erteilt werden konnte. Entsprechend wurde das Architekturbüro Stürzenhofecker, nach Einholung von Angeboten, mit der Maßnahme beauftragt.

Mittlerweile liegt die Planung, die mit dem Träger besprochen wurde, vor. Vorsorglich wurden auch die Zuwendungsunterlagen bei der Regierung von Unterfranken, Würzburg eingereicht.

3. Kosten

Die Kostenberechnung des Planers schließt mit ca. 118.000,00 €.

KG	Bezeichnung	Kostenberechnung
100	Grundstück	0,00 €
200	Herrichten und Erschließen	0,00 €
300	Bauwerk - Baukonstruktion	66.210,00 €
400	Bauwerk – technische Anlagen	4.190,00 €
500	Außenanlagen	27.870,00 €
600	Ausstattung	0,00 €
700	Baunebenkosten	<u>19.795,00 €</u>
	Gesamtkosten	118.065,00 €

Die Maßnahme wird mit ca. 72,6% gefördert.

4. Weiteres Vorgehen

- a) Parallel zur Bearbeitung des Zuschussantrages werden vom Planer die Werkpläne und Ausschreibungsunterlagen erstellt, um so bald als möglich starten zu können.
- b) Die Außenanlagen werden geschaffen, sobald die derzeit stattfindenden Arbeiten am Caritas Pflegeheim abgeschlossen sind.

Anlagen: